

PROJEKTTITEL **MEKA-BB**

Modellhafte Etablierung einer Koordinierungsstelle für den Aufbau eines Weiterbildungsverbundes in Berlin-Brandenburg

www.wbv-bb.de

PROJEKTZUSAMMENFASSUNG 

Durch den Aufbau eines regionalen Weiterbildungsverbundes werden Unternehmen in Berlin-Brandenburg bei der betrieblichen Weiterbildung unterstützt.

Eine Koordinierungsstelle übernimmt Bildungsberatung und Bedarfserfassung, steuert die Vernetzung der Unternehmen untereinander sowie mit Weiterbildungsakteuren und organisiert ressourcenschonende Weiterbildung im Verbund.

ANSPRECHPARTNER*INNEN **Ansprechpartner*innen im IBBF:**

Dr. Evelyn Schmidt-Meergans
evelyn.schmidt@ibbf.berlin
+49 30 762 392 309

Mareike Gerhardt
mareike.gerhardt@ibbf.berlin
+49 30 762 392 307

Institut für Betriebliche Bildungsforschung
Gubener Straße 47, 10243 Berlin
www.ibbf.berlin

PROJEKTLAUFZEIT 

Projektbeginn: 01.07.2021

Projektende: 30.06.2024

VERBUNDPARTNER 

Vereinigung für Betriebliche
Bildungsforschung e.V., IBBF



Gesellschaft zur Förderung von Bildungs-
forschung und Qualifizierung mbH



ZAL Zentrum Aus- und Weiterbildung
GmbH Ludwigsfelde-Luckenwalde

AUSGANGSSITUATION & HERAUSFORDERUNGEN 

- Strukturwandel in der Region, fortschreitende Digitalisierung von Geschäftsprozessen sowie zunehmender Einsatz von KI
- Erweiterung und Neuausrichtung der Produkt- und Leistungsportfolios von (Zuliefer-)Unternehmen
- Einsatz neuer Technologien
- Änderung von Produktionsorganisation und -abläufen
- Veränderung von Tätigkeitsanforderungen der Beschäftigten
- Entstehung neuer Kompetenzanforderungen und Qualifizierungsbedarfe
- Paradigmenwechsel in der Weiterbildung → weg von bildungsträgerzentrierten Maßnahmen hin zu arbeitsplatzorientierten Angeboten
- Fehlende Ressourcen zur strategischen Personalentwicklung insbesondere in KMU

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

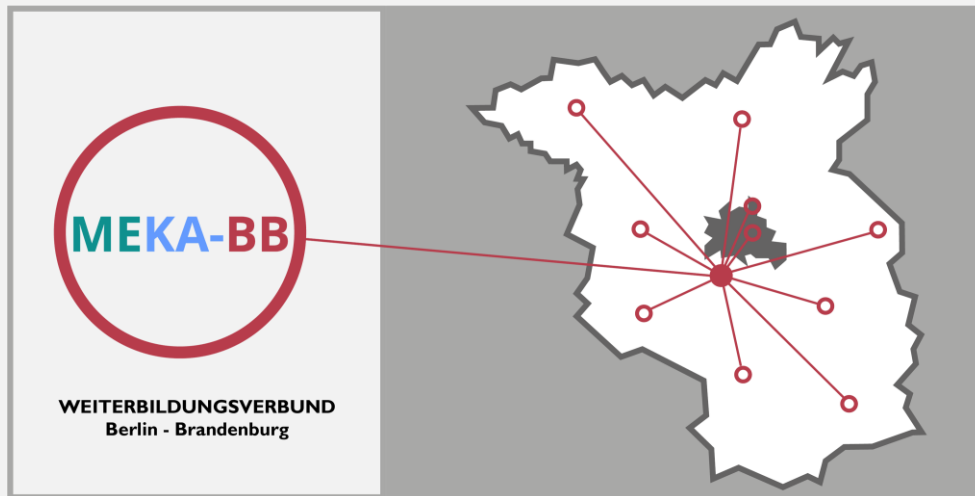


Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU



Bundesprogramm zum Aufbau von
Weiterbildungsverbänden

LÖSUNG: WEITERBILDUNG IM VERBUND



HANDLUNGSFELDER

Weiterbündungsverbund

- Etablierung eines Qualifizierungsnetzwerkes
- Bildungsbedarfsanalysen/Kompetenzfeststellung in Unternehmen
- Entwicklung von (überbetrieblichen) Qualifizierungsangeboten
- Bildungsberatung und -begleitung

Koordinierungsstelle

- Qualifizierungsprogramm für Netzwerkmanager*innen
- Weiterbildung von betrieblichen und außerbetrieblichen Bildungsbegleiter*innen
- Entwicklung von Förderinstrumenten zur Finanzierung

Transfer

- Erfahrungsaustausch mit anderen regionalen und überregionalen Verbänden
- Veröffentlichung von Erfahrungsberichten und Qualifizierungsprogrammen
- Durchführung von Transferworkshops

POTENZIALE UND NUTZEN FÜR UNTERNEHMEN

- Beratung und Begleitung bei der Entwicklung und Umsetzung betrieblicher Lernprozesse
- Verzahnung von Arbeits- und Lernprozessen
- Pooling-Konzept zur gemeinsamen Nutzung in der Region vorhandener Bildungsressourcen
- Überbetrieblicher Austausch von betrieblichem Expertenwissen
- Identifikation betriebsübergreifender Qualifizierungsthemen
- Kostenersparnis durch Nutzung von Synergieeffekten
- Etablierung einer neuen Weiterbildungskultur
- Erhöhung der Arbeitgeber-Attraktivität für potenzielle Auszubildende und Fachkräfte
- Ausstrahlung positiver Kooperationseffekte auf dem Gebiet der betrieblichen Weiterbildung auf andere betriebliche Bereiche
- Stärkung der regionalen Wirtschaftskraft

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU



Bundesprogramm zum Aufbau von
Weiterbündungsverbänden